



DAS PERSONALAMT INFORMIERT

Beurteilungs- und Entwicklungsgespräch BEG wird die bisherige MAB ablösen

An seiner Sitzung vom 31.01.2012 hat der Regierungsrat die Einführung des neuen Mitarbeitendenbeurteilungssystems auf die Beurteilungsperiode 2012/2013 beschlossen und das Personalamt mit der Umsetzung beauftragt.

Das heute angewendete Beurteilungs- und Leistungsbonus-Konzept MAB-LEBO ist mehr als 15 Jahre alt. Die Mitarbeitendenzufriedenheitsbefragungen (MAZ) 2005 und 2008 zeigten, dass aus Sicht der Mitarbeitenden insbesondere die Mitarbeitendenbeurteilung, aber auch der Leistungsbonus, grundsätzlich als positiv beurteilt werden, dass jedoch in der Handhabung des Systems Verbesserungen notwendig sind und Handlungsbedarf besteht. Zudem hat der Kantonsrat am 16. Mai 2007 einen Auftrag zur Qualitätssicherung im Bereich der Mitarbeitendenbeurteilung in der kantonalen Verwaltung erheblich erklärt.

Die neue Bezeichnung „Beurteilungs- und Entwicklungsgespräch (BEG)“ weist darauf hin, dass das System in erster Linie das Gespräch zwischen Führungspersonen und Mitarbeitenden unterstützen soll. Das neue BEG-Formular bietet nun auch Platz für Zielvereinbarungen – sowohl zu einzelnen Kompetenzen, wie auch zu Arbeits-, Projekt- oder Entwicklungszielen. Das Formular kann mit oder ohne EDV-Unterstützung angewendet werden. Dadurch dass es in seiner Erscheinung und Handhabung an das bisherige MAB System angelehnt ist, werden sich alle rasch damit zurecht finden. Zudem erläutert der Leitfaden zum BEG in kurzen Sequenzen die Systematik, das Formular und dessen Anwendung.

Den RRB-Text und die zugehörigen Dokumente finden Sie auf der [Homepage des Personalamtes unter diesem Link.](#)

Zur Unterstützung der Einführung ist die nächste Ausgabe der So! Zeitschrift, welche am 2. März verschickt wird, ganz auf das Thema Mitarbeitendenbeurteilung und das neue BEG zugeschnitten.

Freundliche Grüsse

Personalamt

So pin 12/01 – 1.02.12